

Inhalt

Vorwort zur 9. Auflage	9
Vorwort zur 4. Auflage	11
Vorwort	13
1 Das hypoaktive Kind – was ist das für ein Kind?	15
2 Das ADS ohne Hyperaktivität – Informationen auf einen Blick über Ursachen, Diagnose und Therapie	17
Ursachen des ADS	18
Diagnose des ADS	20
Therapie des ADS	23
3 Beispiele aus der Praxis	29
Sandra, 8 Jahre, Schulversagen bei Lese-Rechtschreibschwäche, Sprachprobleme und Regression	29
Anna-Maria, 12 Jahre, Schulangst, Konzentrations- und Rechtschreibschwäche	31
Manuel, 8 Jahre, Probleme in der Fein- und Grobmotorik, im Arbeitstempo und in der sozialen Reife	33
Jennifer, 10 Jahre alt, Alpträume, Bauchschmerzen, beginnendes Stottern	35
Torsten, 12 Jahre, depressive Verstimmungen, Rechtschreibschwäche	36
Annette, 9 Jahre, Rechenschwäche	38
Mandy, 11 Jahre, Einnässen, Kopf- und Bauchschmerzen, gelegentliches Stehlen	40
Thomas, 7 Jahre, Lese-Rechtschreibschwäche	40
Marc, 11 Jahre, besucht mit überdurchschnittlicher Intelligenz die Lernbehindertenschule	42
Patrick, 9 Jahre, 3. Klasse, drohende Versetzung auf eine Lernbehindertenschule	44
Maximilian, ein 18 jähriger Gymnasiast mit Rechenschwäche	45
Diskussion der Beispiele	45

4	Wie kann ich erkennen, ob mein Kind hypoaktiv ist?	47
	Die wichtigsten Symptome eines hypoaktiven Kindes	47
	Die Symptomatik im Überblick	49
	Mütter schildern ihre Kinder	50
	Typische Zeugnisse von hypoaktiven Kindern	54
	ADS und Hochbegabung	55
5	Neurobiologische Ursache des ADS	57
6	Die Diagnostik des hypoaktiven Kindes	60
	Die Säulen der Diagnostik	60
	Was verstehen wir unter Lernstörungen?	61
	Psychopathologische Befunderhebung (wie leidet das Kind, wie auffällig ist es?)	63
	Entwicklungsdiagnostik	64
	Was heißt Fehlentwicklung?	74
	Gestörtes beidäugiges Sehen	77
	Das EEG und seine Besonderheiten beim ADS-Kind	78
	Die Diagnostik im Überblick	80
7	ADS und Teilleistungsstörungen	82
	Der Zusammenhang zwischen ADS, Lese-Rechtschreibschwäche und Rechenschwäche	82
	Die Vererbung des ADS	87
	ADS und Allergie	89
8	Die Therapie des ADS bei Hypoaktivität	90
	Aufklärung der Eltern	90
	Die Eltern als Co-Therapeuten	93
	Verhaltenstherapie	96
	Die medikamentöse Therapie	104
	Die Bedeutung von Entspannungsverfahren	111
	Therapie von Jugendlichen und Erwachsenen	112
	Familientherapie	115
	Gruppentherapie	116
	Warum bleibt die Behandlung eines hypoaktiven Kindes manchmal erfolglos und warum ist die Einnahme von Tabletten allein keine ausreichende Therapie?	117
9	Trainingsprogramme	119
	Training der Daueraufmerksamkeit und Konzentration	119
	Training der Grob- und Feinmotorik	121
	Training bei Wahrnehmungsstörungen	122
	Training schulischer Fertigkeiten – erfolgreich lernen trotz ADS ...	125

	Selbstwertgefühl und soziale Kompetenz verbessern – zwei wichtige Ziele jeder ADS-Therapie	139
	Soziales Kompetenztraining	141
10	So kommt Ihr Kind voran	144
	Allgemeine Hinweise	144
	Tipps im Umgang mit hypoaktiven Kindern	144
	Wie die Schule erfolgreich in die Behandlung mit einbezogen wird	146
11	Was sind die Folgen einer unzureichenden oder fehlenden Behandlung von ADS mit Hypoaktivität?	149
	Angststörungen	152
	Zwangsstörungen	153
	Impulshandlungen	153
	Selbstwertkrisen	155
	Depressionen	156
	Essstörungen	157
	Einnässen und Einkoten	157
12	Therapiebegleitende Maßnahmen	159
	Ausblick	162
	Literatur für Eltern und Therapeuten	164
	Hilfreiche (Internet-)Adressen	166
	Mein Verhaltenstagebuch	168
	Eine Hilfe für Kinder und Jugendliche zum alltäglichen Umgang mit ADS mit Hyper- oder Hypoaktivität	168